

AGB

Allgemeine Geschäftsbedingungen

von

Julia Hille
handelnd unter der Bezeichnung „Julia Anna Hille“
Tal 44
80331 München
Tel: +49 156 79638991
E-Mail: office@juliaannahille.com
UST-ID: DE366020649

nachstehend als ANBIETERIN bezeichnet.

1. Teil: Allgemeine Regelungen

§ 1 Allgemeines

- (1) Die ANBIETERIN bietet die Durchführung von (Online-)Programmen im Bereich des Sektors Finanzen an. Diese können aus unterschiedlichen Bausteinen bestehen.
- (2) Die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für die Geschäftsbeziehung zwischen der ANBIETERIN und dem Kunden. Maßgeblich ist jeweils die beim Vertragsschluss gültige Fassung.
- (3) Kunde i. S. d. Geschäftsbedingungen sind sowohl Verbraucher als auch Unternehmer. Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbstständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können. Unternehmer i. S. d. Geschäftsbedingungen sind natürliche oder juristische Personen oder rechtsfähige Personengesellschaften, die bei Abschluss des Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbstständigen beruflichen Tätigkeit handeln.
- (4) Individuelle Vertragsabreden haben Vorrang vor diesen AGB. Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende AGB werden nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, ihrer Geltung wird ausdrücklich zugestimmt.

§ 2 Angebot / Vertragsschluss

- (1) Die Präsentation der Angebote auf der Webseite/Landingpage von der ANBIETERIN und/oder in sonstigen Medien wie Flyern, E-Mails etc. stellt kein Angebot im Rechtssinne dar, sondern lediglich eine Aufforderung an den Kunden, ein Angebot im Rechtssinne abzugeben.
- (2) Je nach gebuchter Leistung stehen dem Kunden folgende Bestellwege zur Verfügung:

a) Bestellung über die Online-Bestellstrecke (ThriveCart)

Dies betrifft insbesondere die Buchung standardisierter Programme. Der Kunde durchläuft dabei folgende Schritte:

1. Auswahl der gewünschten Leistung auf der Verkaufsseite der ANBIETERIN,

2. Eingabe der erforderlichen Kunden- und Rechnungsdaten sowie Auswahl der Zahlungsart auf der ThriveCart-Bestellseite,
3. Überprüfung aller eingegebenen Daten; der Kunde kann Eingabefehler vor Abschluss der Bestellung jederzeit über die üblichen Tastatur- und Mausfunktionen (z. B. „Zurück“-Taste des Browsers, Korrektur einzelner Formularfelder) erkennen und berichtigen,
4. verbindlicher Abschluss der Bestellung durch Anklicken der mit „Jetzt kaufen“ (oder einer entsprechend eindeutig formulierten Schaltfläche) gekennzeichneten Schaltfläche.

Mit Betätigung dieser Schaltfläche gibt der Kunde ein verbindliches Angebot auf Abschluss eines Vertrags über die ausgewählte Leistung zu den zu diesem Zeitpunkt angezeigten Konditionen ab. Die ANBIETERIN nimmt dieses Angebot durch eine automatisierte Bestellbestätigung per E-Mail an, die unverzüglich nach Abschluss der Bestellung an die vom Kunden angegebene E-Mail-Adresse versendet wird. Mit Zugang dieser Bestellbestätigung beim Kunden kommt der Vertrag zustande. Eine bloße Eingangsbestätigung ohne Annahmeerklärung stellt noch keine Vertragsannahme dar, wenn dies in der jeweiligen E-Mail ausdrücklich kenntlich gemacht ist.

b) Individuelle Bestellung per E-Mail

Dies betrifft insbesondere individuell vereinbarte Leistungen sowie Angebote für Unternehmen. Hierfür übersendet die ANBIETERIN dem Kunden auf dessen Anfrage hin ein individuelles Angebot per E-Mail, dem auch diese AGB beigelegt sind. Dieses Angebot kann der Kunde durch entsprechende Bestätigung per E-Mail annehmen. Mit Zugang dieser Annahme bei der ANBIETERIN kommt ein verbindlicher Vertrag über die Teilnahme an dem gebuchten Programm zustande.

- (3) Der Vertragstext (bestehend aus der Bestellung bzw. dem individuellen Angebot sowie diesen AGB) wird von der ANBIETERIN gespeichert und dem Kunden zusammen mit den vorliegenden AGB per E-Mail nach Vertragsschluss zugesandt. Der Kunde kann die AGB zudem jederzeit auf der Webseite der ANBIETERIN abrufen, herunterladen und ausdrucken.
- (4) Für die Bestellstrecke über ThriveCart gelten ergänzend die dort angezeigten Hinweise (u. a. zu Zahlungsarten, Rechnungsstellung und ggf. eingesetzten Drittanbietern für die Zahlungsabwicklung). Vertragspartner des Kunden ist in beiden Fällen (a und b) ausschließlich die ANBIETERIN; ThriveCart wird lediglich als technischer Dienstleister für Bestell- und Zahlungsabwicklung eingesetzt und wird nicht selbst Vertragspartei.
- (5) Der Kunde ist verpflichtet, im Rahmen des Bestellvorgangs wahrheitsgemäße Angaben zu machen.

§ 3 Vertragsinhalt

- (1) Der Vertragsinhalt ergibt sich aus dem jeweiligen Angebot sowie diesen AGB.
- (2) Die Leistungen können insbesondere folgende Bausteine enthalten:
 - Videos (inkl. Arbeitsbuch und weiteren Arbeitsmaterialien wie Vorlagen in Tabellenkalkulationsprogrammen), welche dem Kunden für einen befristeten Zeitraum zum Download zur Verfügung gestellt werden.
 - Online-Meetings (auch Life-Termine genannt), als Einzel- oder Gruppentreffen
- (3) Die angebotenen Leistungen sollen der Kundin lediglich eine Unterstützung bieten. Es findet weder eine Produktberatung noch Produktvermittlung statt. Ein Erfolg und/oder ein Lernergebnis wird nicht geschuldet.
- (4) Bei der Buchung eines Videos ist die Einräumung einer zeitlich befristeten Downloadmöglichkeit von Videos gegen Entgelt Gegenstand des Vertrages.
Für den Leistungs-Baustein „Videos“ gelten, sofern nichts anders vereinbart ist, die Regelungen des 2. Teils dieser AGB („Besondere Vertragsbedingungen für Videos“) ergänzend zu den Regelungen des 1. Teils.

Bei einer Buchung von Online-Meetings ist die Durchführung der Einheiten durch die ANBIETERIN sowie die kostenpflichtige Teilnahme durch die Kundin Gegenstand des Vertrages. Für den Leistungs-Baustein „Online-Meetings“ gelten, sofern nichts anders vereinbart ist, die Regelungen des 3. Teils dieser AGB („Besondere Vertragsbedingungen für Online-Meetings“) ergänzend zu den Regelungen des 1. Teils.

§ 4 Vergütung / Zahlungsmöglichkeiten

- (1) Die angegebenen Preise und sonstigen Entgelte sind bindend. Im angegebenen Preis ist die gesetzliche Umsatzsteuer enthalten, sofern nicht ausdrücklich als Nettopreis gekennzeichnet.
- (2) Bei Bestellung über die Online-Bestellstrecke (ThriveCart, vgl. § 2 Abs. 2 lit. a) erfolgt die Zahlung der Vergütung wahlweise über folgende, in die Bestellstrecke eingebundene Zahlungsdienstleister:
 - Kreditkarte/Debitkarte über den Zahlungsdienstleister Stripe (Stripe Payments Europe, Ltd.),
 - PayPal über den Zahlungsdienstleister PayPal (PayPal (Europe) S.à r.l. et Cie, S.C.A.).

Die Zahlung erfolgt jeweils direkt an die ANBIETERIN über den vom Kunden gewählten Zahlungsdienstleister; die konkret verfügbaren Zahlungsarten werden dem Kunden vor Abschluss der Bestellung auf der Bestellseite angezeigt. Für die Nutzung der jeweiligen Zahlungsart gelten ergänzend die Bedingungen des jeweiligen Zahlungsdienstleisters.

- (3) Bei individueller Buchung per E-Mail (§ 2 Abs. 2 lit. b) kann die Vergütung abweichend hiervon auch per Banküberweisung (Vorkasse) auf Grundlage einer individuell gestellten Rechnung geleistet werden, sofern dies zwischen den Parteien vereinbart wird.
- (4) Die Fälligkeit der Vergütung ergibt sich aus dem jeweiligen Angebot bzw. den Angaben auf der Bestellseite. Sofern nichts anderes vereinbart ist, ist die Vergütung mit Vertragsschluss fällig.

§ 5 Aufrechnung und Zurückbehaltungsrecht

- (1) Der Kunde hat ein Recht zur Aufrechnung nur, wenn seine Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt, anerkannt oder durch die ANBIETERIN nicht bestritten wurden. Das Recht des Kunden zur Aufrechnung mit vertraglichen und sonstigen Ansprüchen aus der Anbahnung oder Durchführung dieses Vertragsverhältnisses sowie wegen Ansprüchen auf Rückabwicklung nach Widerruf des Vertrages nach § 355 BGB bleibt hiervon unberührt.
- (2) Der Kunde kann ein Zurückbehaltungsrecht nur ausüben, wenn sein Gegenanspruch auf demselben Vertragsverhältnis beruht.

§ 6 Urheber- / Nutzungsrechte

- (1) Sofern in den Besonderen Vertragsbedingungen (in Teil 2 und 3 dieser AGB) keine Regelungen zum Urheberrecht und/oder Nutzungsrechten getroffen werden, gilt dieser § 6.
- (2) Sämtliche Inhalte der Programme und die Inhalte der Internetseiten/Landingpages von der ANBIETERIN sind urheberrechtlich geschützt.
- (3) Die ANBIETERIN räumt dem Kunden insoweit das einfache, nicht an Dritte übertragbare Recht ein, die von der ANBIETERIN überlassenen Inhalte im Sinne des Vertrages zu nutzen.

Dieses Nutzungsrecht umfasst das Recht des Kunden Inhalte, die im Rahmen des Angebots von der ANBIETERIN zur Verfügung gestellt werden, zum eigenen Gebrauch zu verwenden.

Sofern nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart ist, ist eine über den eigenen, privaten Gebrauch hinausgehende Nutzung der von der ANBIETERIN zur Verfügung gestellten Inhalte unzulässig. Insbesondere ist es dem Kunden untersagt, diese bzw. Teile hieran für die Nutzung durch Dritte zu kopieren oder zu speichern. Insbesondere dürfen diese nicht zum Zwecke der Verwendung für eigene Dienstleistungen genutzt und/oder weitergegeben werden.

- (4) Für jeden Fall einer Zuwiderhandlung gegen Abs. 3 ist die ANBIETERIN berechtigt, den Kunden abzumahnern und auf Unterlassung in Anspruch zu nehmen. Die Geltendmachung weiterer Rechte behält sich die ANBIETERIN ausdrücklich vor.

§ 7 Gesetzliches Widerrufsrecht

Verbraucher – d.h. jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbstständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können - können ihre Vertragserklärung bei entgeltlichen Verträgen unter den nachfolgenden Voraussetzungen widerrufen.

(1) Widerrufsbelehrung für den Bezug digitaler Inhalte (Videos)

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Julia Hille, handelnd unter der Bezeichnung „Julia Anna Hille“, Tal 44, 80331 München, Tel: +4915679638991 E-Mail: office@juliaannahille.com) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigelegte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Hinweis zum vorzeitigen Erlöschen des Widerrufsrechts:

Das Widerrufsrecht erlischt bei einem Vertrag über die Lieferung von nicht auf einem körperlichen Datenträger befindlichen digitalen Inhalten vorzeitig, wenn der Unternehmer mit der Ausführung des Vertrags begonnen hat, nachdem der Verbraucher

1. ausdrücklich zugestimmt hat, dass der Unternehmer mit der Ausführung des Vertrags vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnt, und
2. seine Kenntnis davon bestätigt hat, dass er durch seine Zustimmung mit Beginn der Ausführung des Vertrags sein Widerrufsrecht verliert.

(2) Widerrufsrecht bei Dienstleistungen (Online-Meetings)

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Julia Hille, handelnd unter der Bezeichnung „Julia Anna Hille“, Tal 44, 80331 München, Tel: +4915679638991 E-Mail: office@juliaannahille.com) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Hinweis zum vorzeitigen Erlöschen des Widerrufsrechts:

Das Widerrufsrecht erlischt bei einem Vertrag über die Erbringung einer Dienstleistung vorzeitig, wenn der Unternehmer mit der Ausführung des Vertrags begonnen hat, nachdem der Verbraucher

1. ausdrücklich zugestimmt hat, dass der Unternehmer mit der Ausführung des Vertrags vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnt,
2. gleichzeitig dazu seine Kenntnis davon bestätigt hat, dass er durch seine Zustimmung mit Beginn der Ausführung des Vertrags sein Widerrufsrecht verliert und

3. Der Unternehmer die Dienstleistung vollständig erbracht hat.

(3) Muster-Widerrufsformular

Muster-Widerrufsformular
(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)
- An Frau Julia Hille, handelnd unter der Bezeichnung „Julia Anna Hille“, Tal 44, 80331 München, Tel: +4915679638991 E-Mail: office@juliaannahille.com
- Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)
- Bestellt am (*)/erhalten am (*)
- Name des/der Verbraucher(s)
- Anschrift des/der Verbraucher(s)
- Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)
- Datum
(*) Unzutreffendes streichen.

§ 8 Haftungsbeschränkungen

- (1) Der Kunde nutzt die Videos auf eigene Verantwortung. Gleiches gilt für die Teilnahme an Meetings.

Die angebotenen Leistungen sollen dem Kunden lediglich eine Unterstützung bieten. Es findet weder eine Produktberatung noch Produktvermittlung statt. Ein Erfolg wird nicht geschuldet.

- (2) Bei leicht fahrlässigen Pflichtverletzungen beschränkt sich die Haftung von der ANBIETERIN auf den nach Art der Leistung vorhersehbaren, vertragstypischen, Durchschnittsschaden. Dies gilt auch bei leicht fahrlässigen Pflichtverletzungen der gesetzlichen Vertreter oder Verrichtungs- bzw. Erfüllungsgehilfen von der ANBIETERIN. Die ANBIETERIN haftet nicht bei leicht fahrlässiger Verletzung unwesentlicher Vertragspflichten. Sie haftet hingegen für die Verletzung vertragswesentlicher Rechtspositionen des Kunden. Vertragswesentliche Rechtspositionen sind solche, die der Vertrag dem Kunden nach dem Vertragsinhalt und -zweck zu gewähren hat. Die ANBIETERIN haftet ferner für die Verletzung von Verpflichtungen, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde vertrauen darf.
- (3) Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen betreffen nicht Ansprüche des Kunden aus Garantien und/oder Produkthaftung. Weiter gelten die Haftungsbeschränkungen nicht bei Arglist, bei Verletzung vertragswesentlicher Pflichten sowie bei der ANBIETERIN zurechenbaren Körper- und Gesundheitsschäden bzw. bei Verlust des Lebens des Kunden.
- (4) Die ANBIETERIN haftet nur für eigene Inhalte auf ihrer Website. Soweit mit Links der Zugang zu anderen Websites ermöglicht wird, ist die ANBIETERIN für die dort enthaltenen fremden Inhalte nicht verantwortlich. Sie macht sich die fremden Inhalte nicht zu Eigen. Sofern die ANBIETERIN Kenntnis

von rechtswidrigen Inhalten auf externen Websites erhält, wird sie den Zugang zu diesen Seiten unverzüglich sperren.

§ 9 Verschwiegenheit

Die ANBIETERIN verpflichtet sich zur strikten Verschwiegenheit über alle Informationen oder persönlichen Geheimnisse des Kunden, die ihr im Zusammenhang mit den Leistungen bekannt werden. Dies gilt auch für sämtliche Mitarbeiter von der ANBIETERIN. Die Weitergabe von bestimmten Kundendaten an nicht mit der Durchführung des Auftrags beschäftigte Dritte kann im Rahmen der Auftragsabwicklung z.B. zur Abwicklung von Zahlungen erforderlich sein. Diese Dritten sind dazu verpflichtet, die erhaltenen Daten vertraulich zu behandeln und ausschließlich zum Zwecke des Services und der Geschäftsabwicklung zu verwenden.

§ 10 Sonstiges

- (1) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Bei Verbrauchern, die den Vertrag nicht zu beruflichen oder gewerblichen Zwecken abschließen, gilt diese Rechtswahl nur insoweit, als nicht der gewährte Schutz durch zwingende Bestimmungen des Rechts des Staates, in dem der Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, entzogen wird. Die Bestimmungen des UN-Kaufrechts finden keine Anwendung.
- (2) Vertragssprache ist deutsch.
- (3) Alternative Streitbeilegung gemäß § 36 VSBG: Wir sind nicht bereit und nicht verpflichtet, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

2. Teil: Besondere Vertragsbedingungen für Videos

§ 11 Bereitstellung der Videos

Die von dem Kunden bestellten Videos werden dem Kunden von der ANBIETERIN für einen Zeitraum von insgesamt sechs Monaten (ab Vertragsschluss) zum Download zur Verfügung gestellt.

§ 12 Nutzungszeitraum

Sofern im Einzelfall nichts anderes vereinbart ist, kann der Kunde die Videos nach dem Download zeitlich unbegrenzt nutzen.

§ 13 Nutzungsrechte bzgl. der Inhalte der Videos

- (1) Die Inhalte der Videos der ANBIETERIN sind urheberrechtlich geschützt.
- (2) Die ANBIETERIN räumt dem Kunden – sofern nichts anderes vereinbart wurde - ein zeitlich und räumlich uneingeschränktes, nicht ausschließliches, nicht unterlizenzierbares Nutzungsrecht an dem erworbenen Videos ein.

- (3) Das nach Abs. 2 eingeräumte Nutzungsrecht umfasst das Recht des Kunden Inhalte, die im Rahmen des Angebots der ANBIETERIN zur Verfügung gestellt werden, zum eigenen Gebrauch zu verwenden.

Sofern nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart ist, ist eine über den eigenen, privaten Gebrauch hinausgehende Nutzung der von der ANBIETERIN zur Verfügung gestellten Inhalte unzulässig. Insbesondere ist es dem Kunden untersagt, diese bzw. Teile hieran für die Nutzung durch Dritte zu kopieren oder zu speichern. Insbesondere dürfen diese nicht zum Zwecke der Verwendung für (Fremd-) Dienstleistungen genutzt und/oder weitergegeben werden.

- (4) Für jeden Fall einer Zuwiderhandlung gegen Abs. 3 wird die ANBIETERIN den Kunden kostenpflichtig abmahnen lassen und auf Unterlassung in Anspruch nehmen. Die Geltendmachung weiterer Rechte behält sich die ANBIETERIN ausdrücklich vor.

§ 14 Weitere Pflichten des Kunden / Ausstattung

- (1) Die Ausstattung, welche der Kunde für die Nutzung des Leistungs-Bausteins „Videos“ benötigt, wird i.d.R. im jeweiligen Angebot dargestellt.
- (2) Sofern im Angebot keine besonderen Angaben gemacht werden, hat der Kunde zum Zwecke der Nutzung der Videos insbesondere folgende Ausstattung vorzuhalten:
- Moderner, aktueller Browser (idealerweise in der tagesaktuellen Version)
 - Zugang zu „Google Drive“
 - Lautsprecher/Kopfhörer
 - Zugang zu Tabellenkalkulationsprogrammen (zB Excel, Numbers oder ähnliches inklusive Makros)
 - Eine stabile und schnelle Internetverbindung

3. Teil: Besondere Vertragsbedingungen für Online-Meetings

§ 15 Leistungsumfang / Leistungsänderungen

- (1) Gegenstand der bei der ANBIETERIN gebuchten Online-Meetings ist allein die Teilnahme an diesen Meetings.

Sofern sich bestimmte (Fix-) Termine nicht bereits aus dem jeweiligen Angebot ergeben, werden die jeweiligen Termine zwischen den Parteien individuell vereinbart.

- (2) Die ANBIETERIN schuldet allein die vereinbarte Tätigkeit, nicht die Erzielung eines bestimmten persönlichen oder wirtschaftlichen Erfolges.
- (3) Die ANBIETERIN ist berechtigt, den/die vorgesehenen Berater durch andere, in gleichem Umfang qualifizierte (Ersatz-) Berater zu ersetzen, sofern dies im Einzelfall erforderlich ist. Hierüber wird der Kunde unverzüglich unterrichtet.

§ 16 Stornierung der Buchung sowie Rücktritt durch die ANBIETERIN

- (1) Eine kostenfreie Stornierung durch den Kunden ist bis 48 Stunden vor dem jeweils vereinbarten Online-Meetings jederzeit möglich. Die Stornierung muss per E-Mail gegenüber der ANBIETERIN erfolgen.

Im Falle einer Stornierung weniger als 48 Stunden vor Beginn hat der Kunde eine Stornierungsgebühr von EUR 50 zu zahlen. Dem Kunden steht es frei, der ANBIETERIN einen geringeren Schaden nachzuweisen. Daneben wird die ANBIETERIN dem Kunden einen neuen Termin anbieten.

Im Falle einer Stornierung weniger als 24 Stunden vor Beginn oder Abbruch eines Online-Meetings hat der Kunde eine Stornierungsgebühr von EUR 100 zu zahlen. Dem Kunden steht es frei, der ANBIETERIN einen geringeren Schaden nachzuweisen. Daneben wird die ANBIETERIN dem Kunden einen neuen Termin anbieten.

- (2) Die Stornogebühr wird nicht berechnet, wenn der Verbraucher seine Vertragserklärung gem. § 7 dieser AGB widerrufen kann. Diesbezüglich wird auf § 7 dieser AGB verwiesen.
- (3) Sofern die ANBIETERIN einen vereinbarten Termin nicht wahrnehmen kann, wird sie den Kunden hierüber rechtzeitig entsprechend informieren und mit ihm einen neuen Termin vereinbaren.
- (4) Die ANBIETERIN hat das Recht vom Vertrag zurückzutreten, wenn das Online-Meeting aufgrund von Leistungshindernissen, welche die ANBIETERIN nicht zu vertreten hat, nicht stattfinden kann. In diesen Fällen erklärt die ANBIETERIN gegenüber dem Kunden umgehend den Rücktritt vom Vertrag und erstattet dem Kunden die vereinbarte Gebühr.

§ 17 weitere Pflichten des Kunden / Ausstattung

- (1) Die Ausstattung, welche der Kunde für die Nutzung des Leistungs-Bausteins „Online-Meeting“ benötigt, wird i.d.R. im jeweiligen Angebot dargestellt.
- (2) Sofern im Angebot keine besonderen Angaben gemacht werden, finden die Meetings über das Video-Konferenztool „Zoom“ oder „MS Teams“ statt. Der Kunde hat zum Zwecke der Teilnahme an Online-Meetings insbesondere folgende Ausstattung vorzuhalten:

- Moderner, aktueller Browser (idealerweise in der tagesaktuellen Version)
- Zugang zum Video-Konferenztool „Zoom“
- Zugang zu „Google Drive“
- Lautsprecher/Kopfhörer
- Webcam
- Zugang zu Tabellenkalkulationsprogrammen (zB Excel, Numbers oder ähnliches inklusive Makros)
- Eine stabile und schnelle Internetverbindung

Weitere Informationen zu „Zoom“ und „MS Teams“ sind in der Datenschutzerklärung auf der Website der ANBIETERIN unter <https://juliaannahille.com/> zu finden.

Stand: Juli 2026